



Presseinformation

850 Impfdosen bislang verimpft – Warnung vor falschen Anrufen

Landkreis Bad Tölz-Wolfratshausen. 850 Impfdosen konnten bis zum Jahresende verimpft werden. Das ist die komplette Charge, die dem Landkreis in der letzten Kalenderwoche des Jahres 2020, die zugleich die erste Impfwoche war, zur Verfügung stand. Ein großer Teil der zunächst knapp 1.200 impfberechtigten Bewohnerinnen und Bewohner in den Pflegeheimen konnte mit dieser Erstimpfung bereits versorgt werden. Insgesamt war die Impfbereitschaft recht hoch, sowohl unter den Bewohnerinnen und Bewohnern als auch im Personal. Die nächste Lieferung ist für Ende der Woche angekündigt, dann stehen die mobilen Impfteams wieder in den Startlöchern.

Termine in den Impfzentren in Wolfratshausen und Bad Tölz können aktuell noch nicht vergeben werden, weiterhin ist unklar, wann genügend Impfpräparate zur Verfügung stehen. Gemäß der Impfverordnung des Bundes sind 80-Jährige, die nicht in Pflegeheimen leben, die nächsten auf der Priorisierungsliste. Landrat Josef Niedermaier bittet noch um etwas Geduld, lang dauert es aber nicht mehr. „Spätestens im Lauf der nächsten Woche werden die über 80-Jährigen, die nicht in Pflegeheimen leben, in einem Schreiben darüber informiert, dass sie sich im Impfzentrum Bad Tölz-Wolfratshausen am Standort in Wolfratshausen oder Bad Tölz zu einer Impfung anmelden können. Dann geht es auch für diese Gruppe mit den Impfungen los.“

Gewarnt wird dagegen vor Anrufen mittels einer automatischen Bandansage, in der für den morgigen Dienstag, 5. Januar 2021 zu einem Impftermin eingeladen wird. Es handelt sich dabei um eine Falschmeldung, der auf keinen Fall Folge geleistet werden soll. Bekannt wurde dies durch eine Bürgerin, die sich auf einen solchen Anruf hin bei der Aicher Group meldete. Aufgrund des Vorfalls wurde Anzeige gegen Unbekannt erstattet.

Landratsamt Bad Tölz-Wolfratshausen

Sachgebiet 01 – Büro des Landrats
Pressestelle
Marlis Peischer
Prof.-Max-Lange-Platz 1
83646 Bad Tölz
Tel.: +49 (8041) 505-310
Fax: +49 (8041) 505-300
E-Mail: pressestelle@lra-toelz.de
Internet: www.lra-toelz.de